

Lokales

Die Lücke wird kleiner

Vorarbeiten bis zum Diekbach sind geleistet

29.08.2017, 12:00 Uhr

Erschienen:

29.08.2017: Bersenbrücker Kreisblatt / Neue Osnabrücker Zeitung 201 / Seite:17

Eine positive Zwischenbilanz ziehen die Mitglieder des Vereins Lückenschluss Radweg Pickerdamm. Und blicken mit ungebremstem Optimismus in die Zukunft.



Ein Radweg für alle – und alle für einen Radweg: Gemeinsam treiben Christoph Böckmann (von links), Yvonne Kiel, Herman Van den Weghe, Werner Meier, Hansi Dühnen, Henner Kiel und Bernd Kramm die Arbeiten voran. Foto: Verein

pm Badbergen. Zum Sommerende seien am Radweg fortgeschrittene Arbeiten zu erkennen, freuen sich die Mitglieder des Vereins Lückenschluss Radweg Pickerdamm. Bis zum Diekbach seien die Vorarbeiten mit Auskoffern, Sand einbringen und befestigen, Kanalrohre an den Übergängen verlegen, geleistet, teilen sie in einem Schreiben mit.

Die Firma Peters habe das Teilstück vermessen und starte demnächst mit den Teearbeiten. „Wir haben uns für dieses Jahr noch einiges mehr vorgenommen“, konstatiert Werner Meier, „bevor wir zwischen Diekbach und Oleweg weitermachen, muss vom Land Niedersachsen die Brücke am Diekbach erweitert werden.“ Der Plan für dieses Jahr: Der Verein werde den Radweg vom anderen Ende her bearbeiten. „Beginnend am Bünner Grenzkanal bis hin zum Große Greven Weg

werden wir wieder die Vorarbeiten leisten und dieses Teilstück inklusive Teerdecke fertigstellen lassen.“ Es mache durchaus Sinn, die beiden Teilstücke zeitgleich zu bearbeiten, denn auch die Firma Peters sei an größeren Teilstrecken interessiert, sobald die Teermaschinerie ins Rollen gebracht werde.

Parallel dazu werde an der Finanzierung gefeilt. Der Verein Lückenschluss beantragt bei Gemeinde und Samtgemeinde, weitere Mittel im nächsten Haushalt bereitzustellen. Wie bei anderen Radwegprojekten, nahe gelegenes Beispiel sei Eggermühlen, seien auch die Wehdel-Grönloher Radwegaktivisten auf öffentliche Gelder angewiesen. Beachtliche 40000 Euro seien durch Spenden und eigene Aktivitäten zusammen getragen. Das sind mehr als 20 Prozent der gesamten Finanzierung. Die Gemeinde Badbergen hat in diesem Jahr weitere 20000 Euro dazu gesteuert.

„Unser Ziel, die zahlreichen Nutzer der Landstraße 861 mit ins Boot zu nehmen und für den Radweg zu sensibilisieren, versuchen wir durch individuelle Anschreiben an verschiedene Unternehmen und Betriebe unserer Region umzusetzen“, ergänzt Norbert Schmutde. Auch die beliebten Lückenschluss-Klassiker sollen wieder zum Einsatz kommen: Auf dem Herbstmarkt in der Schützenhalle Wehdel-Grönloh am 15. Oktober, wird ab 10 Uhr kreative Kleinkunst angeboten. Am 26. November ab 10 Uhr lädt der Verein zum Landlust-Brunch in der Schützenhalle ein. Anmeldungen für den Herbstmarkt und Karten für den Brunch sind schon jetzt bei Christina Einfeld unter Telefon 05433/ 6699. Weitere Informationen auf www.lueckenschluss-pickerdamm.de.
